

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Tecline Siliconspray

Druckdatum: 08.03.2010

Seite 1 von 6

### 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

#### Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Tecline Siliconspray

#### Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Trennmittel. Pflegemittel Schmierstoff

#### Bezeichnung des Unternehmens

beko GmbH  
Rappenfeldstr. 5  
DE - 86653 Monheim  
Telefon : 00 49 - (0) 90 91 - 9 08 98-0  
Telefax : 00 49 - (0) 90 91 - 9 08 98-29  
Homepage: info@beko-group.com  
e-Mail : info@beko-group.com

Auskunftgebender Bereich : Labor  
Notrufnummer : 00 49 - (0) 90 91 - 38 36

### 2. Mögliche Gefahren

#### **Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Hochentzündlich  
R-Sätze:  
Hochentzündlich.

#### **Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft- Gemische möglich.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### **Chemische Charakterisierung ( Gemisch )**

#### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
203-448-7	106-97-8	Butan	44 - 61 %	F+ R12
200-827-9	74-98-6	Propan	15 - 28 %	F+ R12
203-692-4	109-66-0	Pentan	< 0,5 %	F+, Xn, N R12-65-66-67-51-53

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser. Kontaminierte Kleidung wechseln. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### **Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Tecline Siliconspray

Druckdatum: 08.03.2010

Seite 2 von 6

### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort trinken lassen: Wasser.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Schaum. Löschpulver.

### Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brennbar. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

### Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Explosionsgefahr.

### Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

### Lagerung

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Zu beachten: Technische Regeln Druckbehälter (TRB), Technische Regeln Druckgase (TRG): 300, Aerosolrichtlinie (75/324/EWG).

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Material, sauerstoffreich, brandfördernd. Selbstentzündliche Stoffe.

Lagerklasse nach VCI:

2 B

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

### Expositionsgrenzwerte

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
106-97-8	Butan	1000	2400		4(II)	
75-28-5	Isobutan	1000	2400		4(II)	
109-66-0	Pentan	1000	3000		2(II)	
74-98-6	Propan	1000	1800		4(II)	

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Tecline Siliconspray

Druckdatum: 08.03.2010

Seite 3 von 6

### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Keine Daten verfügbar

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Keine Daten verfügbar

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

#### Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung, unzureichender Belüftung. Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden. Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

#### Handschutz

Handschutz: nicht erforderlich.

#### Augenschutz

Augenschutz: nicht erforderlich.

#### Körperschutz

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	klar farblos
Geruch:	charakteristisch

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Prüfnorm
<b>Zustandsänderungen</b>	
Siedepunkt:	-42,1 °C
Flammpunkt:	ca. -100 °C
Untere Explosionsgrenze:	1,4 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	10,8 Vol.-%
Dichte:	0,63 g/cm <sup>3</sup> berechnet.
Wasserlöslichkeit:	praktisch unlöslich

### Sonstige Angaben

Zündtemperatur:	365 °C
-----------------	--------

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze schützen. Entzündungsgefahr.

### Zu vermeidende Stoffe

Säure, konzentriert. Alkalien (Laugen), konzentriert. Oxidationsmittel, stark.

## 11. Toxikologische Angaben

### Toxikologische Prüfungen

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Tecline Siliconspray

Druckdatum: 08.03.2010

Seite 4 von 6

### Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar

### Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar

### Ätzende und reizende Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### Sensibilisierende Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition

Keine Daten verfügbar

### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### Ökotoxizität

Die Angaben beziehen sich auf den technischen Wirkstoff.  
Schwer wasserlösliches, anorganisches Produkt. Kann in Kläranlagen weitgehend mechanisch abgeschieden werden.

### Weitere Hinweise

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Das Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung (biologische Kläranlage) in Gewässer gelangen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend AVV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. (Bemerkung: Die Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen gemäß AVV sind aufzuführen)

### Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser (mit Reinigungsmittel). Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer:	1950
ADR/RID-Klasse:	2
Klassifizierungscode:	5F
Warntafel	
Gefahrzettel:	2.1

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Tecline Siliconspray

Druckdatum: 08.03.2010

Seite 5 von 6



Begrenzte Menge (LQ): LQ2

Tunnelbeschränkungscode: D

### Bezeichnung des Gutes

DRUCKGASPACKUNGEN

### Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Sondervorschriften: 190 - 327 - 625

Freigestellte Menge: E0

Beförderungskategorie: 2

### Binnenschifftransport

UN-Nummer: 1950

ADNR-Klasse: 2

Klassifizierungscode: 5F

Gefahrzettel: 2.1



Begrenzte Menge (LQ): LQ2

### Bezeichnung des Gutes

DRUCKGASPACKUNGEN

### Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport

Sondervorschriften: 190 327 625

Freigestellte Menge: E0

### Seeschifftransport

UN-Nummer: 1950

IMDG-Klasse: 2

Marine pollutant: •

Gefahrzettel: 2, see SP63

IMDG-Verpackungsgruppe: -

EmS: F-D, S-U

Begrenzte Menge (LQ): See SP277

### Bezeichnung des Gutes

AEROSOLS

### Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 959

Freigestellte Menge: E0

## 15. Rechtsvorschriften

### Kennzeichnung

Gefahrensymbole: F+ - Hochentzündlich

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Tecline Siliconspray

Druckdatum: 08.03.2010

Seite 6 von 6



F+ - Hochentzündlich

### R-Sätze

12 Hochentzündlich.

### S-Sätze

23 Aerosol nicht einatmen.

35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

### Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### EU-Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie: 84,5 % (532,35 g/l)

### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

## 16. Sonstige Angaben

### Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

12 Hochentzündlich.

51 Giftig für Wasserorganismen.

53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*